



Gemeinsame Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG und der MVV Energie AG

SMA und MVV machen Direktvermarktung für alle Erzeugungsanlagen wirtschaftlich

Essen/ Niestetal/ Mannheim, 4. Februar 2019 – Nach der erfolgreichen Markteinführung ihres gemeinsamen Produktes SMA SPOT im vergangenen Jahr haben die SMA Solar Technology AG (SMA) und das Mannheimer Energieunternehmen MVV Energie AG im Rahmen ihrer strategischen Partnerschaft jetzt nachgelegt: Ein neues Preismodell für reine Einspeiser aus Photovoltaik macht die Direktvermarktung für diese Anlagen noch wirtschaftlicher. Beide Partner stellen die Neuerung im Rahmen der Fachmesse E-world Energy & Water 2019 vom 5. bis 7. Februar in Essen vor.

Mit dem neuen Preismodell reagieren die Partnerunternehmen auf veränderte Marktbedingungen und Kundenwünsche. „Seit der Einführung im Juni 2018 haben sehr viele PV-Betreiber Interesse gezeigt, die als reine Einspeiser ohne Eigenverbrauch den gesamten erzeugten Strom vermarkten“, berichtet Stefan Sewckow, Geschäftsführer von MVV Trading, der Energiehandelstochter der MVV. „Für diese Kundengruppe haben wir das Preissystem jetzt optimiert, so dass wir ihnen eine wirtschaftlich noch attraktivere Vermarktung anbieten können.“

„SMA SPOT ist als digitales Dienstleistungsprodukt konzipiert und kann jederzeit einfach an neue Marktanforderungen oder an veränderte Kundenbedürfnisse angepasst werden“, erläutert Maik Brüscke, Leiter Product Group Solutions bei SMA. „Darüber hinaus planen wir, SMA SPOT in Zukunft auch solchen Anlagenbetreibern anzubieten, die Hardware dritter Hersteller einsetzen.“ Damit werde die unkomplizierte Direktvermarktung über SMA SPOT für alle Betreiber geöffnet, so die Einschätzung beider Partner. Gerade mit Blick auf die wachsende Zahl von Anlagen, die aus der EEG-Förderung herausfallen, sei ein attraktives Angebot für den Weiterbetrieb wichtig, damit die Gesamtmenge des Stroms aus nachhaltiger Erzeugung weiterhin wächst.

SMA SPOT, im Juni 2018 von SMA und MVV eingeführt, ist das erste wirtschaftliche Direktvermarktungsangebot für Solaranlagen über 100 kWp Leistung, das bei der Direktvermarktung den Eigenstrombedarf berücksichtigt. Die SMA Lösungen für gewerbliche Solaranlagen beinhalten auf Basis der Energiemanagement-Plattform ennexOS alle Komponenten, die für den digitalen Energiehandel nötig sind. Die MVV übernimmt die komplette Abwicklung zur Einbindung in den Strommarkt.

Hintergrund Direktvermarktung

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz sieht für PV-Anlagen mit einer Leistung ab 100 kWp die Direktvermarktung des erzeugten Stroms vor. Die bisher am Markt verfügbaren Lösungen sind häufig teuer und kompliziert. Das gemeinsame Leistungsangebot von SMA und MVV ist wirtschaftlich attraktiv, weil damit keine weiteren Zusatzgeräte für die



Fernsteuerung der PV-Anlagen erforderlich sind. Diese Kommunikationstechnik ist bereits in den Lösungen von SMA für gewerbliche PV-Anlagen enthalten. Dadurch verringert sich die Komplexität deutlich.

[Hier erfahren Sie alles über die Vorteile der Direktvermarktung von Energie mit SMA SPOT.](#)

Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von rund 900 Millionen Euro im Jahr 2017 ein global führender Spezialist für Photovoltaik-Wechselrichter, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage. SMA bietet ein breites Produkt- und Lösungsportfolio an, das einen hohen Energieertrag für solare Hausdachanlagen, gewerbliche Solarstromanlagen und große Solarkraftwerke ermöglicht. Zur effizienten Steigerung des PV-Eigenverbrauchs kann die SMA Systemtechnik einfach mit unterschiedlichen Batterietechnologien kombiniert werden. Intelligente Energiemanagement-Lösungen, digitale Energielösungen sowie umfangreiche Servicedienstleistungen bis hin zur operativen Betriebsführung von Solarkraftwerken runden das Angebot von SMA ab. Hauptsitz des Unternehmens ist Niestetal bei Kassel. SMA ist in 19 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit mehr als 3.000 Mitarbeiter, davon allein 500 in der Entwicklung. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.200 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX gelistet.

Über MVV

Mit rund 6.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von rund 4 Milliarden Euro ist MVV eines der führenden Energieunternehmen in Deutschland. Im Zentrum unseres Handelns steht die zuverlässige, wirtschaftliche und umweltfreundliche Energieversorgung unserer Kunden aus Industrie, Gewerbe und Privathaushalten. Ihre individuellen Bedürfnisse und Erwartungen sind unser Ansporn bei der Entwicklung innovativer Produkte und Geschäftsmodelle. Dabei besetzen wir alle Stufen der energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette: von der Energieerzeugung, dem Energiehandel und der Energieverteilung über den Betrieb von Verteilnetzen bis hin zum Vertrieb, dem Umweltgeschäft und dem Energiedienstleistungsgeschäft. Mit unserer Unternehmensstrategie setzen wir konsequent auf den Ausbau erneuerbarer Energien, die Stärkung der Energieeffizienz sowie den weiteren Ausbau der hocheffizienten Kraft-Wärme-Kopplung und der umweltfreundlichen Fernwärme. Darüber hinaus investieren wir in die Zukunftsfähigkeit unserer Netze und in die Modernisierung unserer Erzeugungsanlagen. Bei allem, was wir tun, können wir fest auf die gewachsene Kompetenz und das Know-how unserer Mitarbeiter zählen. Ihnen werden wir auch in Zukunft sichere und attraktive Arbeitsplätze bieten. MVV ist ein Unternehmen in der Metropolregion Rhein-Neckar.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1

MVV Energie AG

Luisenring 49



34266 Niestetal

Germany

www.SMA.de

68159 Mannheim

Germany

www.mvv.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel

Manager Corporate Press

Tel. +49 561 9522-1124

Fax +49 561 9522-421400

Presse@SMA.de

Dirk Pohlmann

stv. Pressesprecher

Tel.: +49 621 290 2636

Fax: +49 621 290 2860

dirk.pohlmann@mvv.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG oder der MVV Energie AG oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der beiden Unternehmen dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren von SMA oder gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die den Geschäftsleitungen der SMA und der MVV derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Unternehmen wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA und MVV in veröffentlichten Berichten beschrieben haben. Diese Berichte stehen auf den Webseiten von SMA und MVV zur Verfügung. Die Unternehmen übernehmen keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.